



## **REISEINFORMATIONEN 2019**

**5524**

**Kroatien**

**Dalmatinische Traumküste – zwischen  
Split und Dubrovnik**



## **Inhalt**

„Dobrodošli“ – Herzlich Willkommen! Ihre Reise von A - Z .....	1
Anreise .....	1
Bahn/Zug zum Flug .....	1
Ausrüstungsliste.....	2
Besonderheiten & Wünsche (VOR der Reise zu erledigen) .....	3
Devisen- und Zollbestimmungen .....	3
Einreisebestimmungen .....	4
Geld und Kreditkarten .....	4
Gesundheitsbestimmungen .....	4
Hinweise .....	5
Klima .....	5
Nebenkosten .....	5
Post.....	6
Reiseprogramm.....	6
Reiseverlauf.....	6
Sprache .....	8
Strom .....	8
Unterbringung .....	8
Verpflegung.....	9
Versicherungen .....	9

## **„Dobrodošli“ – Herzlich Willkommen!**

### **Ihre Reise von A - Z**

#### **Anreise**

Wir fliegen mit Austrian Airlines, Croatia Airlines, Eurowings, Germanwings oder Lufthansa in der Economyclass nach Split und zurück. Die Transferzeit am Anreisetag beträgt ca. 30 Minuten und am Abreisetag ca. 2 Stunden. Ihre Reiseleitung oder ein Mitarbeiter unseres Transferunternehmens/ unserer Agentur erwartet Sie am Flughafen nach der Ankunft mit einem „Wikinger“-Schild.

#### **Bahn/Zug zum Flug**

Sie können über Wikinger Reisen die Bahnreise ab/an Ihrem deutschen DB-Heimatbahnhof (Wikinger-Bahnspezial / Rail&Fly) zu Ihrer Reise dazu buchen. Die genauen Preise und Bedingungen für die Bahnfahrt entnehmen Sie bitte unserer Ausschreibung im Katalog oder im Internet.

In dem Bahn-Angebot von Wikinger Reisen ist die Sitzplatzreservierung nicht enthalten. Wenden Sie sich bitte rechtzeitig an eines der DB Reisezentren, ein Reisebüro mit DB Agentur oder die gebührenpflichtige Hotline-Nummer des DB Reise Service unter der Rufnummer (0049) 01806 996633 (20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf, aus dem Ausland Tarif gem. Anbieter). Sie können die Reservierung auch schon vornehmen, bevor Sie Ihre Fahrkarte in den Händen halten.

Für Fahrten innerhalb Deutschlands ist die Sitzplatzreservierung auch online möglich auf der Webseite der Deutschen Bahn ([www.bahn.de](http://www.bahn.de)) - auch ohne dort ein Ticket zu kaufen.

## Ausrüstungsliste

- Personalausweis oder Reisepass
- Reiseunterlagen
- Zahlungsmittel in bar, EC-Karte und/oder Kreditkarte
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt aufbewahren)
- Tagesrucksack
- Wanderschuhe mit Profil, knöchelhoch und gut eingelaufen\*
- Wandersocken
- Anorak mit Kapuze
- Regenbekleidung
- lange und kurze Hosen
- lang- und kurzärmelige Hemden/Blusen
- Pullover
- Badebekleidung, Badeschuhe (wg. Kiesstränden, Seeigeln)
- Badehandtuch
- Kopfbedeckung
- Sonnenschutz, Sonnenbrille
- Trinkflasche (mind. 1 l Fassungsvermögen)
- Reiseapotheke, ggf. persönliche Medikamente, Insektenschutz
- Fotoausrüstung, Akku-Ladegerät, evtl. Speicherkarte
- Sitzkissen
- evtl. Teleskop-Wanderstöcke (möglichst zusammenschiebbar, da lange/starre Stöcke häufig als Sperrgepäck aufgegeben werden müssen und dafür zusätzliche Gebühren am Flughafen anfallen können)
- Frischhaltedose (für Picknicks), evtl. Taschenmesser (nicht ins Handgepäck beim Flug)
- Leinenbeutel für Einkäufe (im Sinne der Müllreduzierung durch Vermeidung von Plastiktüten)

### \*Hinweis zum Schuhwerk

Erfahrungsgemäß kann sich bei Wanderschuhen nach 5-6 Jahren der Kleber lösen, mit dem die Sohle am Schuh befestigt ist. Bitte prüfen Sie daher vor Abreise den Zustand Ihrer Wanderschuhe, da ein Neukauf während der Reise nur schwerlich bzw. gar nicht möglich ist.

Wir empfehlen Ihnen, Ihre Wanderschuhe während des Fluges anzuziehen. So sparen Sie Gewicht beim Gepäck und haben Ihre

Wanderschuhe dabei, selbst wenn Ihr Gepäck verspätet im Zielgebiet eintreffen sollte.

Den beliebten Wikinger-Wanderrucksack sowie weitere Ausrüstungsgegenstände für Ihre Reise erhalten Sie zu günstigen Preisen im Wikinger-Shop unter: [www.wikinger.de/shop](http://www.wikinger.de/shop).

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport finden Sie bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner **Globetrotter Ausrüstung**: [www.globetrotter.de](http://www.globetrotter.de).

### **Besonderheiten & Wünsche (VOR der Reise zu erledigen)**

Grundsätzlich bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihre Wünsche bezüglich Ihrer Buchung, im Vorfeld an unsere Partner vor Ort weiterzugeben. Häufige Wünsche sind z.B. „vegetarische Verpflegung“ oder bei allein Reisenden auch „getrennte Betten“. Bitte bedenken Sie, dass die Weitergabe Ihres Wunsches nur möglich ist, sofern Sie uns rechtzeitig informieren. Idealerweise geben Sie daher bitte Ihre Wünsche direkt bei Buchung, spätestens jedoch bis 1 Monat vor Abreise, an.

**Bitte lassen Sie uns vor Reisebeginn Ihre Handynummer (falls vorhanden) zukommen, so dass wir Sie bei eventuellen Änderungen auch kurzfristig erreichen können.**

### **Devisen- und Zollbestimmungen**

Im Reiseverkehr gibt es für Waren, die für den persönlichen Gebrauch bestimmt sind, Obergrenzen, innerhalb derer keine Zollabgaben fällig werden und die am Zoll nicht angemeldet werden müssen. Bargeld und Schecks können unbegrenzt ein- und ausgeführt werden, müssen aber ab einem Betrag von 10.000.- Euro (oder Gegenwert) angemeldet werden. Der Wert der einzuführenden Waren darf pro Person auf dem Landweg 300,- Euro, im Flugverkehr 430,- Euro nicht überschreiten.

Weitere zollrechtliche Informationen erhalten Sie unter: [www.zoll.de](http://www.zoll.de).

## **Einreisebestimmungen**

Zur Einreise nach Kroatien benötigen Sie als Bürger des Schengen-Raums einen gültigen Personalausweis. Für Gäste, die aus einem Land außerhalb des Schengen-Raums kommen, können andere Bestimmungen gelten. Diese finden Sie einfach und schnell auf unserer Internetseite unter [www.wikinger-reisen.de/pass.php](http://www.wikinger-reisen.de/pass.php).

## **Geld und Kreditkarten**

Währungseinheit ist die Kroatische Kuna (HRK). 1 € = 7,47 Kroatische Kuna, 1 Kroatische Kuna (HRK) = 0,13 € (Stand: September 2018).

Mit Ihrer Bankkarte (mit V Pay oder Maestro-Symbol) oder Kreditkarte können Sie an zahlreichen Geldautomaten Geld abheben. Bitte informieren Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Kreditinstitut über mögliche Gebühren.

In den größeren Städten gibt es ausreichend EC-Geldautomaten. Wir empfehlen, Bargeld sowohl in Euro mitzunehmen, als auch vor Ort mit der EC-Karte abzuheben. Kreditkarten werden in größeren Hotels und Restaurants und größeren Geschäften akzeptiert. In Banken, Wechselstuben und Postämtern können Sie ebenfalls Geld tauschen.

### Die nächsten Geldautomaten befinden sich:

- in Trogir ca. 500 m vom Hotel entfernt, an der Straße in Richtung Trogir
- in Bol nur wenige Minuten Fußweg vom Hotel entfernt
- in Dubrovnik ca. 15 Minuten Fußweg vom Hotel entfernt
- in Tučepi 600 m vom Hotel entfernt

## **Gesundheitsbestimmungen**

Zecken können während der Sommermonate (April bis Oktober) in den Waldgebieten vermehrt auftreten. Wir empfehlen Ihnen eine vorsorgliche Impfung (Frühsommer-Meningo-Enzephalitis/FSME) gegen Zeckenbisse. Das Auswärtige Amt empfiehlt weiterhin einen Impfschutz gegen Tetanus, Diphtherie und Hepatitis A. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Arzt.

## Hinweise

Wir bitten Sie, für die Frühjahrs- und Herbstmonate wärmere Kleidung (Handschuhe/Mütze) und stabiles Schuhwerk mitzunehmen, da das Wetter in den Bergen zu dieser Jahreszeit unbeständig und recht kühl sein kann.

## Klima

An der kroatischen Küste herrscht Mittelmeerklima. Dieses zeichnet sich durch warme Sommer und kaum Niederschlag aus. Der Regen fällt meist erst im Herbst. Die Winter sind mild. Im Jahresdurchschnitt steigen die Temperaturen weder besonders an, noch fallen sie extrem ab; exzellente Bedingungen für den Tourismus jeder Art. Ab Mai/Juni herrscht Badewetter mit Wassertemperaturen meist über 20 °C.

### Durchschnittswerte:

<b>Kroatien</b>	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.
Tageshöchsttemp. °C	17	21	25	28	28	25	21
Tagestiefsttemp. °C	5	10	13	15	15	11	7
Regentage/Monat	8	8	4	3	3	6	9

## Nebenkosten

Ihre Reise beinhaltet die im Katalog genannten Verpflegungsleistungen (siehe Punkt Verpflegung). Bitte planen Sie Kosten für Getränke, Trinkgelder, Souvenirs und fakultative Ausflüge/Besichtigungen ein. Das Bedienungsgeld ist im Preis enthalten, dennoch freut man sich über die Anerkennung eines guten Services durch ein angemessenes Trinkgeld (ca. 10% des Rechnungsbetrages).

### Hier ein kleiner Auszug der aktuellen Nebenkosten (Stand: September 2018):

- Glas Bier (0,3 l) ca. 12 – 13 kn
- Flasche Wein (1 l) ca. 8 – 250 kn
- Glas Wasser (0,5 l) ca. 12 – 13 kn
- Glas Cola, Fanta, Sprite ca. 15 kn
- Cocktails ca. 50 – 100 kn



## **Post**

Ihr Reiseleiter unterstützt Sie vor Ort gern bei Ihrer Urlaubspost. Er wird Ihnen Aufschluss über Portokosten und Postaufgabemöglichkeiten geben. Postkarten erreichen Ihren Bestimmungsort in der Regel innerhalb weniger Tage.

## **Reiseprogramm**

Die von Ihnen gebuchte Reise entspricht der Stiefelkategorie 1-2 Stiefel.

## **Reiseverlauf**

1. Tag: Fluganreise nach Split

Transfer auf die Halbinsel Ciovo, die zu Trogir gehört (2 Ü).

2. Tag: Trogir

Wir beginnen den Tag mit einer kleinen Wanderung zum Kloster Gospe od Prizidnice (GZ: 2 1/2 Std., +/- 250 m). Danach besuchen wir Trogir mit seiner herrlichen Altstadt, wo wir eine Stadtführung machen.

3. Tag: Split

Auf unserem Weg nach Split legen wir einen Stopp in Salona ein und schauen uns die pittoreske Kleinstadt an. Anschließend steht eine Stadtführung in Split, Hauptstadt und Zentrum Zentraldalmatiens, auf dem Programm. Vor mehr als 1.700 Jahren baute der Kaiser Diokletian dort seinen Palast, der als eines der bedeutendsten Werke der Spätantike gilt und daher auf der UNESCO-Welterbeliste steht. Danach Fährüberfahrt (ca. 1 Std.) auf die schöne Insel Brač (4 Ü).

4. Tag: Gipfelausblicke

Nach einem kulturellen Tag freuen wir uns auf Bewegung. Vom Aussichtsplattform aus steigen wir auf einem gut befestigten und gemächlich ansteigenden Pfad zum höchsten Gipfel auf, dem Vidova Gora (778 m). Einmalige Ausblicke über die ganze Insel Brač begeistern uns. Anschließend wandern wir nach Bol hinunter (GZ: 3 1/2 Std., + 780 m, - 200 m).

5. Tag: Zur freien Verfügung

Ein Ausflug auf die nach Lavendel duftende Insel Hvar lohnt sich (fakultativ, je nach Witterung und Personenzahl). Alternativ lockt ein Strandtag oder ein Stadtbummel.

6. Tag: Der Charme des Klosters

Mit dem Boot fahren wir zu einer Bucht, wo die Wanderung zum alten Kloster Blaca beginnt. Das Kloster mit seinem Museum liegt

inmitten einer einmaligen Landschaft. Auf einem Küstenpfad, die glasklare Adria immer im Blick, geht es zurück zum Boot (wetterabhängig, GZ: 2 Std., +/- 200 m). Das Abendessen nehmen wir heute im Restaurant ein.

#### 7. Tag: Auf nach Dubrovnik!

Am Morgen fahren wir mit dem Boot in Richtung Festland. Wir setzen die Reise entlang der engen, aber mit wunderbaren Aussichten gesäumten Küstenstraße nach Dubrovnik fort (215 km, 4 Ü).

#### 8. Tag: Die Perle der Adria

Dubrovnik entstand auf einer felsigen Insel, die später mit dem Festland verbunden wurde und so nach außen wachsen konnte. Die komplette Altstadt, eben die ehemalige Insel, ist ein einzigartiges Freilichtmuseum geblieben: mit schmalen Gassen, Treppen, einer Prachtstraße, alten Mauern, historischen Stadttoren und Bastionen, lauschigen Plätzen, mittelalterlichen Kirchen, Klöstern, Brunnen und Palästen. Das Beste ist, dass sie komplett autofrei ist und natürlich als Weltkulturerbe vollständig unter UNESCO-Schutz steht. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Wer möchte, hat am Nachmittag die Möglichkeit einen Ausflug auf das vorgelagerte Inselchen Lokrum, eine grüne Oase mit einem zum Schloss umgebauten Kloster und herrlichem Park, zu unternehmen (fakultativ).

#### 9. Tag: Die Elaphiten

Ebenfalls sehr grün, aber viel größer sind die Inseln der Elaphiten. Sie umfassen 13 kleinere und größere Inseln, drei davon sind bewohnt und dicht bewachsen mit Aleppokiefern, Flaumeichen und Lorbeerbäumen. Auf der Insel Lopud oder Koločep machen wir eine einfache Wanderung (GZ: 3 Std., +/- 200 m).

#### 10. Tag: Auf eigene Faust

Dubrovnik und die Umgebung haben einiges zu bieten. Wie wäre es mit einem Spaziergang, belohnt mit vielen Fotomotiven über den Dächern der Altstadt, während einer Umrundung auf der Stadtmauer (fakultativ)? Oder einer Wanderung auf dem Ronald-Brown-Gedenkpfad in der Konavle-Region (fakultativ)? Beim Abendessen im Restaurant können wir uns über unsere Erlebnisse austauschen.

#### 11. Tag: Muscheln von Ston

Über das Muschelzentrum Ston mit seiner riesigen Befestigungsmauer, die den zwei Ortschaften Veliki und Mali Ston

über fünf Kilometer Schutz bot, fahren wir nach Tučepi (150 km, 4 Ü), einem Badeort an der Makarska Riviera.

### 12. Tag: Rund um Makarska

Wir wandern direkt vom Hotel aus durch grüne Hügellandschaften am Fuße der mächtigen Felswände des Biokovo-Gebirges nach Makarska, dem gemütlichen Hafenort, der dem gesamten Küstenabschnitt den Namen gab. Zurück geht es über einen Küstenpfad (GZ: 3 1/2 Std., +/- 350 m).

### 13. Tag: Die Piraten von Omiš

Der Cetina-Fluss hat sich in Jahrtausenden durch eine 300 bis 800 m hohe Kalksteinschicht gegraben und eine fantastische Schlucht hinterlassen. Der obere Teil ist noch recht breit und bietet uns Wanderern beste Möglichkeiten (GZ: 3 1/2 Std., + 200 m, - 400 m). Die letzten Kilometer aber sind von fast senkrechten Wänden umrahmt. Dort hindurch fahren wir mit dem Boot bis zur Mündung, wo das alte Piraten-Städtchen Omiš zu einem kleinen Bummel einlädt.

### 14. Tag: Gipfel- oder Strandtag?

Die anstrengende Besteigung des Vošac (1.421 m) ist nur eine Option für diesen freien Tag (fakultativ); ein Bad in der Adria und Entspannung am Strand eine weitere.

### 15. Tag: Rückflug

Heute heißt es Abschied nehmen. Flughafentransfer nach Split und Rückflug.

## **Sprache**

Amtssprache ist Kroatisch. Es gibt viele, stark unterschiedliche Dialekte. Mit Deutsch oder Englisch kann man sich fast überall gut verständigen.

## **Strom**

Überall gibt es 220 V Wechselstrom. Ein Adapter ist nicht nötig.

## **Unterbringung**

Die ersten beiden Nächte verbringen wir in einem einfachen Drei-Sterne-Familienhotel auf der Insel Čiovo in der Nähe von Trogir. Danach wohnen wir für vier Nächte in der Villa Daniela (entspricht der Drei-Sterne-Kategorie) auf der Insel Brač im Hauptort Bol. Der wohl schönste und bekannteste Feinkiesstrand Kroatiens, das Goldene Horn (Zlatni Rat), ist nur 20 Gehminuten entfernt. Vier

Übernachtungen finden in Dubrovnik im einfachen Drei-Sterne-Hotel Splendid, im Vorort Lapad, statt. Die autofreie Altstadt ist 3 km entfernt und durch regelmäßigen Linienbusverkehr zu erreichen. Die letzten vier Nächte verbringen wir in Tučepi an der Makarska Riviera. Unsere Unterkunft Villa Vinka ist nicht klassifiziert, entspricht vom Standard her der Drei-Sterne-Kategorie und liegt etwa fünf Minuten Fußweg vom Meer entfernt. Sie befindet sich an der Küstenstraße. Alle Zimmer sind mit TV und teilweise Föhn und Minibar ausgestattet.

Die Adresse Ihrer ersten Unterkunft lautet:

**Hotel Vila Tina \*\*\***  
Cesta Dom. Zah. 63  
HR-21220 Čiovo/ Trogir  
Tel.: +385 21 88 83 05  
[www.vila-tina.hr](http://www.vila-tina.hr)

## **Verpflegung**

Ihre Reise beinhaltet Halbpension. Das Frühstück sowie das Abendmenü in den Hotels erfolgt in Büfettform. Teilweise erfolgt das Abendessen in Restaurants.

Typisch kroatische Spezialitäten sind Fisch in den Küstenregionen, Würstchen, Schinken, Fleischplatten, herzhafte Suppen, Speck, Käse, wie auch einheimischer Wein oder Kräuterschnaps. Die binnenländische Küche charakterisieren Eintöpfe meist aus Sauerkraut, Kraut, Fleisch und Speck.

## **Versicherungen**

Eine Absicherung für Stornokosten vor Beginn der Reise oder Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs, sowie einen verlässlichen Reisekrankenschutz empfehlen wir jedem Reisenden. Zusammen mit unserem Partner der ERV, bieten wir verschiedene Tarife an. Alle umfassen auch **die Erstattung von Ersatzkäufen** bis EUR 500,-, sollte Ihr Reisegepäck verspätet von der Fluggesellschaft zugestellt werden.

Informationen finden Sie unter [www.wikinger.de/reiseschutzpaket](http://www.wikinger.de/reiseschutzpaket) oder rufen Sie uns an.

Die Versicherung ist direkt bei Buchung, spätestens aber 14 Tage nach Zugang der ersten Bestätigung abzuschließen. Bei Buchung innerhalb von 14 Tagen vor Reisebeginn ist der Abschluss  
Weitere Informationen

Für weitere Informationen erkundigen Sie sich bitte bei unserer Reservierungszentrale unter der Rufnummer: 023 31 – 904 742.

### **Zeit**

Es gilt die mitteleuropäische Zeit und die Sommerzeit.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt viel Spaß bei Ihrer Reisevorbereitung, eine angenehme Anreise und einen erlebnisreichen Urlaub mit Wikinger Reisen.

**Alle Angaben ohne Gewähr**

**Stand: April 2019**







## Gemeinsam nachhaltig handeln.

Bilder: © Ralph Frank / WWF



**WWF:** Als strategischer Partner des WWF Deutschland arbeitet Wikinger Reisen gemeinsam mit der Naturschutzorganisation an Konzepten für nachhaltigeres Reisen. Im Urlaub Natur erleben und dabei die Belastungen für die Umwelt so gering wie möglich halten – das ist unser erklärtes Ziel. Der WWF hat mit Wikinger Reisen Nachhaltigkeitsziele vereinbart, die derzeit sukzessive umgesetzt werden. Im Rahmen dieser Partnerschaft werden auch Reisen in einzelne WWF-Projektgebiete angeboten.



**TourCert:** Die unabhängige Zertifizierungsgesellschaft für Nachhaltigkeit im Tourismus hat Wikinger Reisen 2013 das CSR-Siegel verliehen. 2015 erfolgte die erfolgreiche Rezertifizierung. CSR steht für Corporate Social Responsibility und umschreibt die soziale sowie ökologische Verantwortung von Unternehmen.



**Die Ofenmacher:** Offene Feuer in Wohnhäusern sind in Entwicklungsländern die am häufigsten genutzte Kochmöglichkeit. Als Alternative hierzu errichten „Die Ofenmacher“ einfache Lehmöfen mit Rauchabzug. Wikinger Reisen fördert dieses Projekt mit Spenden für den Bau von jährlich 2.500 Öfen. Außerdem erhalten unsere Gäste über den Klimafußabdruck, der für jede Reise im Internet zu finden ist, die Möglichkeit, durch eine freiwillige Spende für den Bau von Öfen den Kohlendioxid-Ausstoß ihres Fluges zu kompensieren.



**Georg Kraus Stiftung**  
Gefördert durch Wikinger Reisen

**Georg Kraus Stiftung:** 20 % der Unternehmensanteile gehören der gemeinnützigen Georg Kraus Stiftung, die weltweit Projekte der Entwicklungszusammenarbeit fördert. Somit kommen 20 % der Wikinger-Erlöse automatisch Menschen in der sogenannten Dritten Welt zugute. Die Stiftung unterstützt meist kleinere Initiativen, die vertrauensvoll und gemeinnützig sind. Jede private Spende kommt zu 100 % an.